

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	XXI
Literaturverzeichnis .....	XXV

## A. Allgemeine Einführung (Reichold)

### 1. Kapitel. Rechtswissenschaft im Überblick

§ 1. Erste Begegnung mit dem Recht oder: Warum und wozu Juristen gebraucht werden .....	1
I. Die Wahrnehmung von Rechtsproblemen .....	1
II. Der Umgang mit Rechtsproblemen .....	2
III. Die Lösung von Rechtsproblemen .....	3
1. Recht als soziale Verhaltensordnung: Spielregeln und Rechtsregeln .....	3
2. Historischer Exkurs: „from status to contract“ ( <i>Maine</i> ) .....	4
3. Recht als staatlich gesetzte „gerechte“ Verhaltensordnung: die Rechtsstaatsidee .....	4
a) Notwendigkeit des Rechtsstaats .....	4
b) Der deutsche Rechtsstaat unter dem Grundgesetz .....	5
c) Die Europäische Union als Rechtsgemeinschaft .....	7
4. Recht aus der Sicht des Richters .....	9
a) Hüter der Verfassung .....	9
b) Diener oder Gestalter der Gesetze? .....	10
5. Recht aus der Sicht des Rechtsanwalts .....	12
a) Entwicklung der Anwaltschaft .....	12
b) Der Anwalt als Berater und Gerichtsvertreter .....	13
IV. Aufgabe und Funktion des Rechts .....	14
1. Recht und Konvention („Verkehrssitte“) .....	15
2. Recht und Moral („Naturrecht“) .....	16
a) Recht als „ethisches Minimum“ .....	16
b) Historischer Exkurs: Die Emanzipation des Rechts von der Moral seit <i>Christian Thomasius</i> .....	18
c) Moral und Gesetzgebung .....	18
3. Funktion des Rechts zwischen Rechtssicherheit und Einzelfallgerechtigkeit .....	19
a) Schaffung von Rechtssicherheit .....	19
b) Gewährung von Einzelfallgerechtigkeit .....	20
c) Konflikt zwischen Rechtssicherheit und Einzelfallgerechtigkeit .....	20
V. Die Jurisprudenz als Wissenschaft vom Recht .....	21
1. Jurisprudenz – eine Wissenschaft? .....	21
2. Zur Eigenständigkeit der juristischen Methode .....	22
3. Juristische Dogmatik als Verständnislehre vom positiven Recht .....	24
a) Rechtsanwendung als „Handwerk“ am Problem .....	24

b) Rechtserklärung und -entwicklung als wissenschaftliche Aufgabe . . . . .	25
4. Auslegungs- und Interpretationsmethoden im Überblick . . . . .	26
a) Auslegung nach dem Wortsinn (grammatische Auslegung)	26
b) Auslegung nach der Entstehungsgeschichte (historisch-genetische Auslegung) . . . . .	27
c) Auslegung nach dem Bedeutungszusammenhang (systematisch-logische Auslegung) . . . . .	27
d) Auslegung nach dem Sinn und Zweck (teleologische Auslegung) . . . . .	28
Lösungshinweise zu den Fällen in § 1 . . . . .	29
<b>2. Kapitel. Studium und Anwendungspraxis des Rechts</b>	
§ 2. Einführung in das richtige Studieren . . . . .	31
I. Die „Uni“ als neue Welt: ein Erfahrungsbericht . . . . .	31
II. Lehren und Lernen an der Universität . . . . .	32
III. Eigenverantwortung in einem ganz besonderen Fach – wie geht das? . . . . .	33
IV. Schikane oder gute Absicht? . . . . .	34
V. Motivation als Schlüssel zum eigenverantwortlichen Handeln . . . . .	35
VI. Die erste Hausarbeit als Ziel für das erste Semester . . . . .	38
VII. Was kann ich tun? . . . . .	39
§ 3. Recht als praktische Wissenschaft . . . . .	41
I. Der Prüfungsfall als Simulation der Praxis . . . . .	41
II. Auch noch die Rechtsprechung? . . . . .	42
III. Fallbearbeitung und Falllösung . . . . .	42
1. Sachverhalt und Fallfrage . . . . .	43
2. Aufbau der Falllösung . . . . .	44
a) Zivilrecht: Anspruchsprüfung . . . . .	44
b) Öffentliches Recht: Formelle und materielle Rechtmäßigkeitsprüfung . . . . .	45
c) Strafrecht: Strafbarkeitsprüfung . . . . .	47
3. Normgeleitete Ausarbeitung der Lösung . . . . .	49
a) Gutachtenstil . . . . .	49
b) Normbenennung und Subsumtion . . . . .	49
c) Lückenausfüllung durch Analogie . . . . .	51
4. Ergebnis . . . . .	53
IV. Unterschiedliche Ergebnisse? . . . . .	53
Lösungshinweise zu den Fällen in § 3 . . . . .	54
<b>B. Zivilrecht (Reichold)</b>	
<b>3. Kapitel. Allgemeine Grundsätze</b>	
§ 4. Gegenstand und Bedeutung des Zivilrechts . . . . .	55
I. Begriff und Abgrenzung vom öffentlichen Recht . . . . .	55
1. Zivilrecht (Privatrecht, Bürgerliches Recht) . . . . .	55
2. Öffentliches Recht (Strafrecht, Verfahrensrecht) . . . . .	56
a) Recht hoheitlichen Handelns . . . . .	56
b) Unterschiedliche Rechtswege . . . . .	57

c) Grenzfälle	58
3. Der wesentliche Unterschied	59
II. Zivilrecht und politisch-wirtschaftliches System	60
1. „Unpolitische“ Regelungstechnik	60
2. Vertrag und Wettbewerb als Kern einer „Kontraktgesellschaft“	61
a) Vertragsverhältnisse	61
b) Wettbewerbsverhältnisse	61
3. „Verbraucher“ kommen in den Blick des BGB	62
III. Zivilrecht und Europarecht	64
IV. Materielles Recht, Prozessrecht und Zwangsvollstreckung	66
1. Durchsetzung von Recht	66
2. Materiell: Schuld und Haftung	66
3. Formell: Klage und Vollstreckung	67
§ 5. Privatautonomie und Vertragsfreiheit	68
I. Historische Prägung des BGB und seine Aktualisierung	68
1. Entstehung des BGB (1874–1896)	68
2. Wandlungen des BGB bis heute	70
a) Familienrecht: Wandel der Werte	70
b) Schutz des Schwächeren: Wandel der Funktion	71
3. Zukunft des Zivilrechts im 21. Jahrhundert	71
II. Grundprinzipien der Privatautonomie	73
1. Begriff und Begründung	73
2. Gleiche Freiheit: Natürliche und juristische Personen	73
a) Natürliche Person	73
b) Juristische Person	74
3. Vertragsfreiheit	76
a) Abschlussfreiheit	76
b) Inhaltsfreiheit	77
c) Formfreiheit	78
4. Verfügungsfreiheit	79
a) Verpflichtungsgeschäft	79
b) Verfügungsgeschäft	81
c) Trennungs- und Abstraktionsprinzip	81
d) Testierfreiheit	82
§ 6. Rechtsquellen	83
I. BGB und Sonderprivatrechte	83
1. Inhalt und Gliederung des BGB und der konkrete Fall	83
a) Gliederung der fünf Bücher	83
b) Blättern im BGB	84
c) Anspruchsgrundlage?	85
d) Prüfungsreihenfolge?	85
e) Ausarbeitung der Lösung	86
2. Handels- und Gesellschaftsrecht	87
3. Arbeitsrecht	88
4. Wettbewerbsrecht	89
5. Recht des geistigen Eigentums	89
II. Gesetzesrecht, Gewohnheitsrecht und Richterrecht	90
1. Gesetztes „positives“ Recht	90

2.	Rangordnung des „positiven“ Rechts	91
3.	Gewohnheitsrecht (ungeschriebenes Recht)	92
4.	Richterrecht, richterliche Rechtsfortbildung	92
III.	Subjektives und objektives Recht	93
1.	Recht im objektiven Sinn: die Rechtsordnung	94
2.	Recht im subjektiven Sinn: die Berechtigung	95
a)	Absolute Rechte	95
b)	Relative Rechte	96
3.	Zeitliche Grenzen der subjektiven Rechte	97
a)	Ausschlussfristen	97
b)	Verjährung von Ansprüchen	97
IV.	Allgemeines Prüfungsschema von Ansprüchen	99
§ 7.	Rechtssubjekte, Rechtsobjekte	99
I.	Rechtssubjekte	99
1.	Natürliche Personen	99
a)	Rechtssubjektivität von der Geburt bis zum Tod	99
b)	Rechtssubjektivität und Handlungsfähigkeit	101
c)	(Beschränkte) Geschäftsfähigkeit	102
d)	(Beschränkte) Deliktsfähigkeit	103
2.	Juristische Personen	104
II.	Rechtsobjekte	106
<b>4. Kapitel. Recht der Schuldverhältnisse</b>		
§ 8.	Die Willenserklärung als Grundlage des Rechtsgeschäfts	108
I.	Tatbestand und Wirksamwerden	108
1.	Objektiv: „Erklärung“	109
2.	Subjektiv: „Wille“	109
3.	Bedeutung der „Auslegung“ für Abgrenzungsfragen	111
4.	Zugang	111
II.	Wirksamkeitsvoraussetzungen	113
1.	Geschäftsfähigkeit	113
2.	Formgebote	115
a)	Formtypen	116
b)	Rechtsfolgen der Missachtung von Formvorschriften	118
c)	Vertraglich vereinbarte Formvorschriften	118
3.	Gesetzes- oder Sittenverstoß	119
a)	Verstoß gegen gesetzliches Verbot	119
b)	Sittenwidrigkeit	120
c)	Sonderfall: Wucher	121
III.	Beseitigung von Willenserklärungen	122
1.	Anfechtung	122
a)	Anfechtung wegen Irrtums	122
b)	Anfechtung wegen arglistiger Täuschung oder widerrechtlicher Drohung	125
c)	Erklärung der Anfechtung	126
d)	Rechtsfolgen der Anfechtung	126
2.	Widerruf des Verbrauchers	127
a)	Verbraucherbegriff	128

b) Begründung des Widerrufsrechts .....	128
c) Ausübung des Widerrufsrechts .....	129
d) Rechtsfolgen des Widerrufs .....	130
IV. Recht der Stellvertretung .....	130
1. Voraussetzungen der Stellvertretung .....	131
a) Abgabe einer eigenen Willenserklärung .....	131
b) Handeln in fremdem Namen .....	132
c) Vertretungsmacht .....	133
2. Vertreter ohne Vertretungsmacht .....	134
Lösungshinweise zu den Fällen in § 8 .....	134
§ 9. Das Schuldverhältnis .....	139
I. Entstehung von Schuldverhältnissen .....	139
1. Vertragliche Schuldverhältnisse .....	140
a) Vertragsschluss durch Angebot und Annahme .....	140
b) Auslegung von Willenserklärungen/Dissens .....	142
c) Vertragsbeendigung .....	145
d) Vertragsgestaltung durch Allgemeine Geschäftsbedingungen .....	147
2. Vertragsnahe Schuldverhältnisse .....	151
a) Vorvertragliche Schuldverhältnisse .....	152
b) Geschäftsführung ohne Auftrag .....	153
3. Überblick über die außervertraglichen Schuldverhältnisse .....	155
II. Inhalt von Schuldverhältnissen .....	155
1. Hauptleistungspflichten und Nebenpflichten .....	156
2. Erlöschen der Leistungspflichten .....	157
a) Erfüllung .....	157
b) Aufrechnung .....	158
3. Einreden im (gegenseitigen) Vertrag .....	160
a) Zurückbehaltungsrecht .....	160
b) Einrede des nicht erfüllten Vertrags .....	161
III. Leistungsstörungen .....	161
1. Nichtleistung .....	161
a) Unmöglichkeit .....	162
b) Schlichte Nichtleistung .....	165
2. Verzögerung der Leistung (Verzug) .....	165
a) Schuldnerverzug .....	165
b) Gläubigerverzug .....	168
3. Schlechtleistung .....	169
IV. Rechtsfolgen der Pflichtverletzung .....	169
1. Nacherfüllung .....	170
2. Schadensersatz .....	170
a) Schadensersatzrechtliche Anspruchsgrundlagen .....	171
b) Inhalt von Schadensersatzansprüchen .....	177
3. Rückabwicklung von Schuldverhältnissen .....	181
a) Bestehen eines Rücktrittsrechts .....	181
b) Wegfall der Gegenleistungspflicht .....	182
c) Ausübung des Rücktrittsrechts .....	183
d) Rechtsfolgen des erklärten Rücktritts .....	183
Lösungshinweise zu den Fällen in § 9 .....	184

§ 10. Ausgewählte vertragliche Schuldverhältnisse . . . . .	193
I. Überblick über die im BGB geregelten Vertragstypen . . . . .	193
II. Kauf- und Werkvertrag als Prototypen . . . . .	193
1. Hauptpflichten des Kaufvertrags . . . . .	193
2. Nacherfüllungspflichten des Verkäufers . . . . .	194
3. Besondere Verbraucherrechte . . . . .	197
4. Besonderheiten des Werk- und Reisevertrags . . . . .	198
a) Der Werkvertrag . . . . .	198
b) Der Reisevertrag . . . . .	200
Lösungshinweise zu den Fällen in § 10 . . . . .	201
<b>5. Kapitel. Außervertragliche Schuldverhältnisse</b>	
§ 11. Besitz und Eigentum . . . . .	203
I. Gegenstand und Prinzipien des Sachenrechts . . . . .	204
1. Grundlagen . . . . .	204
a) Die Sache . . . . .	204
b) Besitz und Eigentum . . . . .	205
2. Sachenrechtliche Grundsätze . . . . .	206
a) Trennungs- und Abstraktionsprinzip . . . . .	206
b) Bestimmtheits- und Publizitätsprinzip . . . . .	207
c) Numerus clausus der Sachenrechte . . . . .	208
II. Der dingliche Anspruch . . . . .	209
1. Besitzschutzansprüche . . . . .	209
2. Ansprüche aus dem Eigentum . . . . .	210
a) Herausgabeanspruch . . . . .	210
b) Beseitigungs- und Unterlassungsanspruch . . . . .	211
III. Eigentumserwerb . . . . .	212
1. Erwerb von Mobiliareigentum . . . . .	212
a) Einigung . . . . .	212
b) Übergabe . . . . .	213
c) Erwerb vom Nichtberechtigten . . . . .	214
2. Erwerb von Grundeigentum . . . . .	215
a) Auflassung . . . . .	215
b) Eintragung . . . . .	215
c) Der Erwerb vom Nichtberechtigten . . . . .	216
IV. Sicherungsrechte . . . . .	216
1. Das Pfandrecht . . . . .	216
2. Die Sicherungsübereignung . . . . .	217
3. Eigentumsvorbehalt und Anwartschaftsrecht . . . . .	218
4. Grundschild und Hypothek . . . . .	218
Lösungshinweise zu den Fällen in § 11 . . . . .	219
§ 12. Ungerechtfertigte Bereicherung . . . . .	222
I. Grundlagen des Bereicherungsanspruchs . . . . .	222
II. Leistungskondiktion . . . . .	222
1. Leistung . . . . .	223
2. Ohne Rechtsgrund . . . . .	223
3. Ausschluss des Anspruchs . . . . .	224
4. Mehrpersonenverhältnisse . . . . .	224

a) Leistungskette .....	224
b) Anweisungsfälle .....	225
III. Eingriffskondiktion .....	226
1. Die allgemeine Eingriffskondiktion .....	226
2. Verfügung eines Nichtberechtigten .....	227
IV. Verhältnis von Leistungs- und Eingriffskondiktion .....	227
V. Inhalt des Bereicherungsanspruchs .....	228
1. Herausgabe des Erlangten und Wertersatz .....	229
2. Entreicherung .....	229
3. Sonderfälle .....	230
a) Verschärfte Haftung .....	230
b) Unentgeltliche Zuwendung .....	230
Lösungshinweise zu den Fällen in § 12 .....	230
§ 13. Recht der unerlaubten Handlung und Gefährdungshaftung .....	232
I. Grundlagen .....	232
II. Haftung aus verschuldetem Unrecht .....	232
1. Haftungsbegründender Tatbestand .....	233
a) Verletzung absolut geschützter Rechte .....	233
b) Schutzgesetzverletzung .....	236
c) Vorsätzliche sittenwidrige Schädigung .....	237
2. Rechtswidrigkeit .....	237
a) Grundlagen .....	237
b) Rechtfertigungsgründe .....	238
3. Verschulden .....	238
a) Deliktsfähigkeit .....	239
b) Verschuldensmaßstab .....	239
4. Vorliegen eines Schadens .....	239
5. Kausalität .....	239
III. Haftung aus unerlaubter Gefährdung .....	240
1. Haftungsbegründender Tatbestand .....	240
a) Tierhalterhaftung .....	240
b) Haftung des Kraftfahrzeughalters .....	241
2. Vorliegen eines Schadens .....	242
3. Kausalität .....	242
IV. Inhalt des Schadensersatzanspruches .....	242
Lösungshinweise zu den Fällen in § 13 .....	242

## **C. Öffentliches Recht (Ronellenfitsch)**

### **6. Kapitel. Allgemeines und Internationales**

§ 14. Wesen und Gegenstand des Öffentlichen Rechts .....	244
I. Wesen .....	244
II. Gegenstandsbereiche .....	245
§ 15. Allgemeine Staatslehre .....	246
I. Bedeutung .....	246
II. Gegenstand .....	246
III. Staatsrechtfertigung, Staatszwecke, Staatsaufgaben .....	248
1. Staatsrechtfertigung .....	248

	2. Staatszwecke .....	249
	3. Staatsaufgaben .....	250
§ 16.	Völkerrecht .....	251
	I. Allgemeines .....	251
	1. Universelles Völkerrecht .....	251
	2. Geltungsgrund .....	252
	3. Rechtsquellen .....	252
	II. Friedensvölkerrecht .....	252
	1. Internationale Organisationen .....	253
	2. Friedliche Streitbeilegung .....	254
	3. Menschenrechte .....	255
	4. Umweltschutz .....	256
	III. Kriegsvölkerrecht .....	256
	1. Ius in bello .....	256
	2. Ius post bellum .....	258
§ 17.	Europarecht .....	258
	I. Überblick .....	259
	II. Rechtsnatur der EU .....	259
	III. Para-Staadichkeit .....	260
	1. Rechtsquellen des Unionsrechts .....	260
	2. Grundrechteordnung .....	260
	3. Organe .....	261
	4. Kompetenzordnung .....	261
	IV. Rangordnung der Rechtsordnungen .....	262
	V. Sezession .....	262
<b>7. Kapitel. Staats- und Verfassungsrecht im Überblick</b>		
§ 18.	Staat und Verfassung .....	263
	I. Staatsrecht und Verfassungsrecht .....	263
	II. Verfassung .....	263
	III. Verfassungsauslegung .....	264
	IV. Gegenstandsbereiche des Staatsrecht .....	264
<b>8. Kapitel. Staatsorganisationsrecht</b>		
§ 19.	Staatsstrukturprinzipien .....	265
	I. Verfassungsstaat .....	265
	II. Republik .....	265
	III. Parlamentarische Demokratie .....	265
	IV. Rechtsstaat .....	266
	V. Sozialstaat .....	268
	V. Bundesstaat .....	269
§ 20.	Staatsorgane .....	270
	I. Bundestag .....	270
	II. Bundesrat .....	271
	III. Bundespräsident .....	271
	IV. Bundesregierung .....	272
	V. Bundesverfassungsgericht .....	273



§ 21. Staatsfunktionen .....	273
I. Gesetzgebung .....	273
1. Gesetz .....	273
2. Kompetenzen .....	274
3. Verfahren .....	274
II. Regierung .....	275
III. Verwaltung .....	275
1. Verwaltungstypen .....	275
2. Bundesaufsicht .....	276
IV. Rechtsprechung .....	276
<b>9. Kapitel. Grundrechte</b>	
§ 22. Allgemeine Lehren .....	277
I. Ausgangslage .....	277
II. Historische Entwicklung .....	277
III. Begriff und Einteilung .....	278
IV. Grundrechtsträgerschaft; Grundrechtsmündigkeit .....	278
V. Wirkung .....	279
VI. Schutzbereich und Eingriff .....	280
VII. Begrenzungen und Schranken .....	280
VIII. Schranken-Schranken .....	281
IX. Schutz der Grundrechte .....	281
§ 23. Menschenwürde im System der Grundrechte .....	282
I. Allgemeines .....	282
II. Begriff .....	283
III. Rechtsträger .....	283
IV. Unantastbarkeit und Rechtsfolgen .....	284
V. System .....	284
§ 24. Ausformulierte Freiheitsrechte .....	285
I. Freie Entfaltung der Persönlichkeit, Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit, Freiheit der Person (Art. 2 GG) .....	285
1. Freie Entfaltung der Persönlichkeit .....	285
2. Recht auf Leben .....	286
3. Recht auf körperliche Unversehrtheit .....	287
4. Freiheit der Person .....	288
II. Freizügigkeit .....	288
III. Unverletzlichkeit der Wohnung .....	289
IV. Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnis .....	290
V. Ehe und Familie, Elternrecht, Mutterschutz, uneheliche Kinder .....	292
1. Ehe und Familie .....	292
2. Elternrecht .....	293
3. Mutterschutz .....	294
4. Gleichstellung unehelicher Kinder .....	295
VI. Schulwesen .....	295
1. Die Schulaufsicht .....	295
2. Teilnahme am Religionsunterricht .....	296
3. Religionsunterricht als ordentliches Lehrfach .....	296

4.	Glaubensfreiheit der Lehrer . . . . .	297
5.	Die Privatschulfreiheit . . . . .	297
VI.	Glauben-, Gewissens-, Bekenntnis- und Kultusfreiheit . . . . .	297
1.	Glaubens-, Gewissens- und Bekenntnisfreiheit . . . . .	298
2.	„Kultusfreiheit“ . . . . .	298
VII.	Meinungs-, Pressefreiheit, Freiheit der Berichterstattung, der Kunst, Wissenschaft, Forschung und Lehre . . . . .	299
1.	Schutzbereich . . . . .	299
a)	Freie Meinungsäußerung . . . . .	299
b)	Informationsfreiheit . . . . .	299
c)	Pressefreiheit . . . . .	299
d)	Rundfunk . . . . .	300
e)	Filmfreiheit . . . . .	301
2.	Schranken der Meinungs-, Presse- und Berichterstattungsfreiheit . . . . .	302
a)	Vorschriften der allgemeinen Gesetze . . . . .	302
b)	Gesetzliche Bestimmungen zum Schutze der Jugend . . . . .	302
c)	Recht der persönlichen Ehre . . . . .	302
d)	Zensurverbot . . . . .	303
IX.	Wissenschaftsfreiheit, Forschung und Lehre . . . . .	303
X.	Versammlungsfreiheit . . . . .	304
XI.	Vereinigungs- und Koalitionsfreiheit . . . . .	305
1.	Vereinigungsfreiheit . . . . .	305
2.	Koalitionsfreiheit . . . . .	306
XII.	Berufsfreiheit . . . . .	307
1.	Berufswahl und -ausübung . . . . .	307
2.	Wahl von Arbeitsplatz und Ausbildungsstätte . . . . .	309
3.	Arbeitszwang und Zwangsarbeit . . . . .	309
4.	Wehrverfassung, Kriegsdienstverweigerung, Ersatzdienst . . . . .	310
XIII.	Eigentum, Erbrecht, Enteignung, Sozialisierung . . . . .	310
1.	Eigentum und Erbrecht . . . . .	310
2.	Enteignung . . . . .	311
3.	Sozialisierung . . . . .	312
XIV.	Ausbürgerung, Auslieferung, Asylrecht . . . . .	312
1.	Entzug und Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit . . . . .	312
2.	Auslieferung . . . . .	312
3.	Asylrecht . . . . .	313
§ 25.	Neue Grundrechte . . . . .	314
I.	Methodik . . . . .	314
II.	Informationelle Selbstbestimmung . . . . .	314
III.	Grundrecht auf Mobilität . . . . .	315
1.	Herleitung . . . . .	315
2.	Dimensionen . . . . .	316
VI.	Kommunikationsfreiheit . . . . .	316
V.	Gewährleitung der Vertraulichkeit und Integrität informationstechnischer Systeme . . . . .	317
§ 26.	Gleichheitsrechte und politische Teilhaberechte . . . . .	318
I.	Überblick . . . . .	318

II. Allgemeiner Gleichheitssatz .....	318
III. Besondere Gleichheitssätze .....	319
IV. Wahlrechte .....	319
V. Wahlsysteme .....	320
<b>10. Kapitel. Verwaltungsrecht</b>	
§ 27. Grundlagen .....	321
I. Begriff und Gegenstandsbereich des Verwaltungsrecht .....	321
II. Rechtsformen des Verwaltungshandelns .....	323
III. Rechtsquellen .....	323
1. Begriff .....	323
2. Unterscheidungen .....	324
3. Ungeschriebene Rechtsquellen .....	324
V. Gebundenheit und Freiheit der Verwaltung .....	325
VI. Übermaß- und Untermaßverbot .....	326
1. Übermaßverbot .....	326
2. Untermaßverbot .....	327
§ 28. Handlungsformen der Verwaltung .....	327
I. Einteilung .....	327
II. Exekutive Rechtsnormen .....	327
1. Rechtsverordnungen .....	328
2. Satzungen .....	328
III. Allgemeine Verwaltungsvorschriften .....	328
IV. Verwaltungsakt .....	329
1. Bedeutung .....	329
2. Begriffsmerkmale .....	329
3. Arten .....	331
4. Nebenbestimmungen .....	331
5. Gültigkeit .....	333
6. Fehlerhaftigkeit .....	333
7. Aufhebbarkeit .....	334
IV. Öffentlich-rechtlicher Vertrag .....	335
1. Zulässigkeit der Handlungsform .....	335
2. Begriff .....	336
3. Arten .....	337
4. Materielle und formelle Rechtmäßigkeit .....	337
5. Leistungsstörungen .....	337
6. Einzelakte .....	338
§ 29. Verwaltungsverfahren, -organisation, -rechtsschutz .....	338
I. Verwaltungsrechtsverhältnis .....	338
1. Begriff und Begründung .....	338
2. Unterscheidungen .....	338
II. Verwaltungsverfahren .....	339
III. Verwaltungsorganisation .....	340
IV. Verwaltungsprozess .....	341

## **D. Strafrecht (Kühl)**

### **11. Kapitel. Einführung**

§ 30. Erste Begegnung mit dem Strafrecht .....	343
I. Verzerrte öffentliche Wahrnehmung .....	343
II. Das Wesen des Strafrechts .....	344
III. Das gesamte Strafrecht und seine Rechtsquellen .....	345
IV. Strafrechtsliteratur .....	348

### **12. Kapitel. Der Besondere Teil des materiellen Strafrechts**

§ 31. Grundlagen des Besonderen Teils .....	350
I. Zur Behandlung des BT vor dem AT .....	350
II. Die Rechtsgüterordnung des BT .....	350
1. Rechtsgüter als Einteilungsprinzip im StGB und BT- Lehrbüchern .....	350
2. Rechtsgüterordnung als Freiheitsordnung .....	353
3. An den Grenzen einer freiheitlichen Rechtsgüterordnung im Strafrecht .....	358
a) Solidarität als strafbewehrte Forderung .....	358
b) Die Umwelt als strafrechtliches Rechtsgut .....	360
III. Die gesetzliche Bestimmtheit der Strafbarkeit .....	360
§ 32. Einzelne ausgewählte Deliktgruppen .....	362
I. Die Tötungsdelikte oder die „Straftaten gegen das Leben“ .....	363
1. Die Deliktgruppe des 16. BT-Abschnitts .....	363
2. Tötung eines anderen Menschen .....	367
3. Beginn und Ende des Lebens .....	369
a) Der Beginn des Lebens .....	369
b) Das Ende des Lebens .....	370
4. Mord und lebenslange Freiheitsstrafe .....	370
II. Die Körperverletzungsdelikte oder die „Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit“ .....	372
1. Die Deliktgruppe des 17. BT-Abschnitts .....	372
2. Die sittenwidrige Körperverletzung gem. § 228 StGB .....	374
III. Die Eigentumsdelikte, insbesondere der Diebstahl .....	377
1. Die Deliktgruppe der Eigentumsdelikte .....	377
2. Der Diebstahl und seine Strafschärfungen .....	378
IV. Die Vermögensdelikte, insbesondere der Betrug .....	380
1. Die Deliktgruppe der Vermögensdelikte .....	380
2. Der Betrug .....	380
V. Delikte gegen Rechtsgüter der Allgemeinheit .....	382
VI. Delikte zum Schutz des Persönlichkeitsrechts .....	384

### **13. Kapitel. Der Allgemeine Teil des materiellen Strafrechts**

§ 33. Einführung .....	386
I. Überblick über den AT und Vorstellung der „AT-Technik“ .....	386
II. Das Grunddelikt, seine Abwandlungen und Anknüpfungen .....	387
III. Der Aufbau des vollendeten vorsätzlichen Begehungsdelikts .....	393
IV. Der Übergang vom Grunddelikt zu dessen Abwandlungen .....	395

§ 34.	Das Unrecht des vorsätzlichen Begehungsdelikts	396
	I. Die Unrechtsbegründung: Tatbestandsmäßigkeit	396
	II. Wesen und Elemente des Unrechts	397
	III. Objektiver und subjektiver (Unrechts-)Tatbestand	398
	a) Objektiver Tatbestand	398
	b) Subjektiver Tatbestand	399
	IV. Objektiver Tatbestand: Kausalität und objektive Zurechnung	399
	1. Kausalität	400
	a) Die condicio-Formel und ihre richtige Anwendung	401
	b) Die Formel von der gesetzmäßigen Bedingung	401
	2. Objektive Zurechnung	402
	a) Die Schaffung der Gefahr bzw. deren Erhöhung	402
	b) Die Gefahrrealisierung	403
	c) Prinzip der Eigenverantwortlichkeit	403
	V. Subjektiver Tatbestand: Vorsatz und sonstige subjektive Tatbestandsmerkmale	404
§ 35.	Rechtfertigung tatbestandsmäßigen Verhaltens	407
	I. Die Notwehr gem. § 32 StGB	409
	1. Einführung und allgemeine Kennzeichnung	409
	2. Die Grundgedanken der Notwehr	410
	a) Dualistische Notwehrlehre	410
	b) Monistische Notwehrlehren	411
	c) Ergänzung der dualistischen Notwehrlehre durch das Prinzip der Verantwortung	412
	II. Rechtfertigender Notstand gem. § 34 StGB	412
§ 36.	Die Schuld als Strafbarkeitsvoraussetzung	415
	I. Schuldunfähigkeit	416
	II. Entschuldigungsgründe	417
	1. Die Prinzipien der Entschuldigung	417
	2. Die besondere Rolle der Entschuldigungsgründe innerhalb der „Straflosigkeitsgründe“	418
	3. Übersicht über die Entschuldigungsgründe	420
	4. Entschuldigender Notstand gem. § 35 StGB	420
	a) Allgemeine Kennzeichnung des Notstands als Entschuldigungsgrund	420
	b) Die „Erklärung“ des entschuldigenden Notstands	421
	III. Irrtumslehre	422
§ 37.	Die Stufen der Deliktsentwicklung	424
	I. Verfassungsrechtliche Ausgangslage	424
	II. Die Relevanz der Deliktsstufen im Überblick	425
	1. Vorbereitung und Versuch	425
	2. Versuch und Vollendung	425
	3. Vollendung und Beendigung	425
§ 38.	Der Versuch	426
	I. Überblick über die gesetzliche Regelung des Versuchs in den §§ 22, 23 StGB	426
	II. Der Aufbau des Versuchsdelikts	427

III.	Das unmittelbare Ansetzen zur Verwirklichung des Tatbestandes gem. § 22 StGB .....	427
1.	Der Einfluss des Strafgrundes des Versuchs auf die Abgrenzung von Vorbereitung und Versuch .....	427
2.	Die Methode zur Prüfung des Versuchsbegins .....	429
3.	Die Handlungs-Unmittelbarkeit .....	429
4.	Die unmittelbare Gefährdung des Rechtsguts .....	430
IV.	Der Rücktritt vom Versuch .....	431
1.	Einführung und Überblick .....	431
2.	Erklärung und systematische Einordnung der Strafbefreiung wegen Rücktritts .....	432
a)	Die Erklärung der § 24 StGB-Regelung .....	432
b)	Systematische Einordnung des Rücktritts .....	433
§ 39.	Das fahrlässige Begehungsdelikt .....	434
§ 40.	Das vorsätzliche Unterlassungsdelikt .....	437
I.	Einführung in die Problematik des Unterlassungsdelikts .....	437
II.	Der Aufbau des vorsätzlichen Unterlassungsdelikts .....	438
§ 41.	Täterschaft und Teilnahme .....	440
I.	Überblick über die Grundformen der Beteiligung .....	440
II.	Wesen und Strafgrund der Teilnahme .....	443
§ 42.	Die Konkurrenzen .....	444
<b>14. Kapitel.</b>	<b>Sanktionensystem, Strafprozessrecht</b>	
§ 43.	Die Rechtsfolgen der Straftat .....	445
I.	Die gesetzliche Regelung im StGB .....	445
II.	Grund und Zweck der Strafe .....	450
1.	Abgrenzung zur Maßregel .....	450
2.	Überblick über die Straftheorien mit Abgrenzung zu den Kriminalitätstheorien .....	450
3.	Der Beitrag der Rechtsphilosophie zur Rechtfertigung der Strafe .....	452
4.	Die Umsetzung der Straftheorien im geltenden Strafrecht .....	454
§ 44.	Das Strafprozessrecht .....	456
I.	Funktion, Ziele und allgemeine Verfahrensgrundsätze .....	456
II.	Der Gang des Strafverfahrens in der ersten Instanz (sog. Erkenntnisverfahren) .....	458
1.	Überblick .....	458
2.	Die drei Verfahrensstadien .....	459
a)	Das Ermittlungsverfahren .....	459
b)	Das Zwischenverfahren .....	466
c)	Das Hauptverfahren .....	467
III.	Rechtsmittel und Instanzenzüge .....	474
§ 45.	Die Europäisierung des Strafrechts .....	476
Sachverzeichnis .....		479